

ESV Dresden e.V.
Abteilung Hockey
Bläddl Nr. 05 vom 28. April 2024

„Wenn die Hasen höher springen
und die Vögel lauter singen,
hast du das gewisse Feeling.
Dann ist Frühling.“

Dieter Hildebrandt

Mitteilungsblatt für unsere Mitglieder, Förderer und Freunde

www.dresden-hockey.de www.hockey.de www.deutscher-hockey-bund.de
www.esv-dresden.de www.hockey-coach.de
www.sachsenhockey

Wir gratulieren **Klaus Schabel** zum WM-Titel mit Deutschlands Ü60, *Ehrenmitglied* **Hans Schumann** (am 25.März mit der silbernen SHV-Ehrennadel ausgezeichnet) zum 75. Geburtstag, Fördermitglied **Arne Kummer** zum 40. Geburtstag sowie **Theo Marquardt und Helene Weißbach** zum 10. Geburtstag!

Spieltermine (ohne Gewähr)

04.Mai (Sa)	DRESDEN <u>Pillnitz</u> Erfurt Meerane	10.00 Uhr: Turnier wU10: - PSV Chemnitz, - ATV Leipzig 10.00 Uhr: Turnier mU10 I: -Freiberger HTC, - PSV Chemnitz I mU14 beim Erfurter HC mU10 II beim Turnier: - PSV Chemnitz II, - SV Motor Meerane II
05.Mai (So)	DRESDEN DRESDEN DRESDEN Niesky Leipzig ?	10.00 Uhr: 1. Herren – SSC Jena 12.00 Uhr: 2. Herren – Pillnitzer HV 14.00 Uhr: wU16 – Leipziger SC mU16 – SG HC Niesky/ MSV Bautzen/Pillnitzer HV wU12 beim Turnier (LSC): - SV Motor Meerane, - HCLG Leipzig Damen am Spieltag 1 der Platzierungsrunde
11.Mai (Sa)	DRESDEN	10.00 Uhr: 1. Herren – HC LG Leipzig
25.Mai (Sa)	DRESDEN	10.00 Uhr: <u>Tag der offenen Tür für Kinder und Jugendliche</u> Werbt bei Freunden und Bekannten – schleppt Interessenten an! Ab 9.30 Uhr Turnier der U8 sowie der Minis auf dem Nebefeld 14.00 Uhr: Turnier mU10 I: - Pillnitzer HV, - Freiberger HTC I wU10 beim Turnier: - HC Niesky, - Tresenwalder HC <u>10.00 Uhr:</u> mU14 bei der SG Pillnitzer HV/MSV Bautzen mU10 II beim Turnier: - ATV Leipzig III, - Leipziger SC II
26. Mai (So)	Leipzig DRESDEN DRESDEN Machern Chemnitz Jena ?	1. Herren beim Leipziger SC 10.00 Uhr: Turnier wU12: - SSC Jena, - Leipziger SC 16.00 Uhr: 2. Herren – SG HC Niesky/HC Lauchhammer wU16 beim Tresenwalder HC mU16 beim PSV Chemnitz mU12 beim Turnier: - Tresenwalder HC, - Leipziger SC Damen am Spieltag 2 der Platzierungsrunde

Wir starten heuer beim Nachwuchs mit folgenden Teams in der Meisterschaft: weiblich U16, U14 und U10; männlich U16, U12 und U10; im Pokalwettbewerb spielen männlich U14, weiblich U12 und männlich U10 II

Knabencoach Klaus Schabel (bisher für die U12, jetzt für die U14, wie gehabt gemeinsam mit Marco Steinert) lockte die Britische Insel zur Senioren-WM. Ausgeschrieben für Damen wie Herren der Ü35, 40, 55 sowie 60. Vorbereitend gab es ab Januar für die Jungs der Ü60 mehrere Lehrgänge in deutschen Landen.

Schließlich traten 12 Mannen die Reise – ausgewählt aus 25 Bewerbern - von Vereinen aus Berlin, Dresden, Düsseldorf, Krefeld, Leuna, Meerane, Nürnberg und Stuttgart die Reise an. Gekämpft wurde in der mittelenglischen Universitätsstadt Nottingham (350 000 Einwohner), wo die Legende um Robin Hood herrührt. Klaus wurde als Kapitän gewählt, den Trainer gab erneut Carsten Borstel. Dann gings in der riesigen Halle zur Sache: - Italien 3:2, - England 2:1, - Schottland 8:1, - Wales 5:1, - Niederlande 5:3 (Finale).

Eine feine Leistung und ein unvergessliches Erlebnis für ihn, seine Mannschaftskameraden und den Staff!

Die Jubiläen gehen flott weiter: Hans Schumann wurde 75. Der Leubener (und Ex-Naußlitzer) spielte anderthalb Jahrzehnte bei den 1. Herren, dann bei der Zweiten, noch aktiv bei den Senioren. War Spieler der DDR-Junioren. Trainierte 20 Jahre lang die männliche Jugend (mehrere seiner Schützlinge schafften es in die DDR-Jugend- sowie -Juniorenauswahl), die Damen, die Mädchen U12 (mit Micha) - jetzt sind es nun die lebhaften Minis. Betreute auch mal eine Schul-AG im Dresdner Westen. Hans ist Mitglied seit 1.Oktobre 1961.

Hockeyherzlichen Dank!

Ergebnisse

Damen: - SSC Jena (A) 0:5 (0:1), - ATV Leipzig II (H) 2:0 (0:0)

1.Herren: - Erfurter HC (H) 4:2 (3:2), - ATV Leipzig (A) 0:9 (0:3)

Elternhockey: Platz 5 beim 11.Hallenturnier der „Grünauer Hockeyeulen“ des HC LG Leipzig (siehe Homepage)

wU16: - Jena (Thüringenauswahl, A) 0:2

wU14: - ATV Leipzig I (A) 0:2

mU14:- Niesky(H)11:0. Siehe Homepage: Kletterarena-Besuch (Belohnung für Platz 3 Mitteldeutschland/Halle)

wU12: in Leipzig: - Leipziger SC 8:0, - ATV Leipzig II 4:2

mU12: in Erfurt: 6.Turnierplatz: - VfB Stuttgart 0:2, - Meerane 0:2, - Vilnius/Litauen 1:0, - Osternienburg 0:1, - Jena 2:0, - VfB Stuttgart 1:2, - ATV Leipzig 3:0 (siehe Homepage), in Dresden: – Leipziger SC 7:0, - Jena 7:0

Pflichtspiele leiteten Linus Hans, Pilar Hartmann, Johanna Kolb (mU14 in DD), Joshua u. Linus Hans, Wieland Hornung (mU12 in DD), Patrick Kobel (Oberl. Damen in Jena), Martin Menz (2x Regionalliga Damen in Berlin) sowie Peter Ostwaldt (2. Bundesliga Herren in München und Nürnberg, 1. Bundesliga Damen in Berlin).

Hallennachtrag: Der Abstieg der Herrenteams SSC Jena und TSV Leuna aus der Regionalliga Ost in die Mitteldeutsche Oberliga war ungünstig für die 2. Herren. Sie stiegen also doch noch in die 2. Verbandsliga ab.

Aus dem völlig überhitzten Fußballlager: *Die Schale geht nach Leverkusen, dort tragen Damen Lederblusen.*

Übersicht der aktuellen Nachwuchstrainer

Mädchen

U16: Florian Ziegenbalg

U14: Cosima und Josefine Sang

U12: Cosima und Josefine Sang

U8/10: Johanna Kolb und Miriam Diek

Mädchen und Jungen

Minis: Hans Schumann und Mirko Engelmann sowie Helfer und Eltern

Bambini: Stephan Glöß und Christine Pfeiffer sowie Helfer und Eltern

Jungen

U16: Stefan Aurich und Stefan Modrozynski

U14: Klaus Schabel und Marco Steinert

U12: Roman Murcek und Torsten Rommel

U8/10: Stephan Langner und Marina Meißner

Frieda Pistorius (14), Yolanda Sang (12) und Emma Thiele (12) sowie Alexander Dietzel (12) und Joshua Hans (14) waren Teilnehmer einer Wochenend-Sichtung für die U14 in Straußberg/Thüringen und spielten in der Sachsenauswahl bei einem pfundigen Länderturnier. Die Mädchen holten Platz 1, die Jungen Platz 3.

Beim 4:2 (3:2) - Heimsieg der 1.Herren kam unser Polizeikommissar Tom Tschernich mit einer Kollegin vorbei, wollte die Jungs unterstützen, siegen sehen. Recht so. Wir wünschten beiden Uniformierten kriminalfreie Tage.

Neue Mitglieder: Emily Cambell (24), Fritz Bauer (5), Hanna Therese Fey (5), Adam und Timo Murcek (5 und 3), Leni Teichmann (5) sowie Erwin Wieland (11).

Eine Hockeysportlerin taucht bei einem Berliner Fleischer auf und bittet um Buletten. Darauf der Meesta: „Ihrem Dialekt nach sind Sie Sächsin.“ – Antwortet die Kesse: „Und Ihren Buletten nach sind Sie Bäcker.“

Für unsere vielen Gartenfreunde: Das nun verblühte Gelb in der Hecke, nahe der ESV-Einfahrt, stammt aus dem Schotter einer Strehleiner Bahndammböschung. Eine doch vergängliche Verbindung mit der Bahn.

Vor 130 Jahren, am 1.Mai 1894, wurde unser früher sehr lauter Nachbar, der Rangierbahnhof Dresden-Friedrichstadt, eingeweiht. Der Berg für den Ablaufbetrieb entstand durch den Aushub des Alberthafens. Einen Werkstättenbahnhof, der später Reichsbahnausbesserungswerk hieß, gab es auch sowie ein Bahnbetriebswerk an der Behring- und der Fröbelstraße. Dazu mehrere Wohnhausblöcke am Weißeritzufer. Sie besaßen kein Bad, die Toiletten befanden sich auf den Treppenabsätzen...

Aus der Abteilungschronik: „Wer seine Geschichte nicht erzählen kann, existiert nicht.“ Sir A.S. Rushdie
1994: 100 Mitglieder.Die 1.Herren steigen in die Hallenoberliga auf. Torwartlegende **Horst Adler** verstirbt. Unsere Bundesliga-Schiris Gunter Glöß und Stefan Linnemann erleben Länderspielpremiere (für beide und die Abteilung) in Leipzig beim Herrenvergleich. Bild kürt uns zum Verein des Monats. Die Herren sind Oberligameister, steigen im Berliner Olympiastadion in die Regionalliga auf: Finale: - Erfurter HC 6:5 n.V. und 7m-Entscheid. Hallensaison: Die Senioren unterliegen daheim Bohemians Prag 0:1. In Potsdam verlieren wir gegen Polens Herrenmeister HKS Siemianowiszanka 3:7, schlagen jedoch Avangard Moskau 3:0. Die Männer vom Ufer der Moskwa sind der erste Abteilungsgegner aus der Sowjetunion.

2004: 137 Mitglieder dank des Kunstrasen seit 2000. Die 1. Herren steigen aus der 2. Bundesliga Halle ab. Der Fünfte – der HC LG Leipzig – ist punktgleich mit uns, besitzt aber die bessere Tordifferenz, bleibt oben. Bettina Haustein und Dieter Schuermann vom OHV besichtigen unsere Loksporthalle, sind (wie einst auch DHB-Generalsekretärin Uschi Schmitz) vom Fluidum angetan. Die Stadt übernimmt nun rückwirkend das Areal am E.-A.-Ufer als neuer Rechtsträger. An der Wallstraße werben wir beim Stadtfest für den Hockeynachwuchs